

# Kostenlose Fortbildung für Wunschgroßeltern

**Fünfteilige Reihe startet am Samstag, 27. Oktober – Auch für Unentschlossene geeignet**

**Traunstein.** »Hintergrundwissen für Wunschgroßeltern« lautet der Titel einer kostenlosen, fünfteiligen Fortbildungsreihe, die am Samstag, 27. Oktober, in den Räumen des Diakonischen Werkes in Traunstein beginnt. In diesem Rahmen wird an fünf Vormittagen Wissen von Experten vermittelt.

»Zwar bringen die engagierten Senioren, die als Wunschomas und -opas tätig sind, eine Menge an Wissen und Lebenserfahrung mit, aber die Zeiten haben sich geändert«, erklärt Projektleiterin Annette Köhler. Die eigene Kindererziehungszeit liege bei vielen einige Jahrzehnte zurück und was damals noch landläufige Gepflogenheit im Umgang mit Kindern galt, scheine heute in vielen Teilen überholt. Das beginne bei Weg-

werfwindeln, Schlafsäcken und Autositzen bis hin zu multifunktionalen Kinderwagen. »Auch die Erziehungsstile sind heute im Vergleich zu früher anders: Es wird weniger angeordnet und befohlen, sondern mehr erklärt«, so Köhler.

Auf diese Bereiche wird bei der Fortbildungsreihe ebenso eingegangen, wie die Entwicklungsschritte eines Kindes, die Ernährung, wann besonderer Förderbedarf besteht und wie man mit den Eltern und deren Lebensansichten umgehen soll. Ebenso werden der Computer und das Internet erklärt, aber gleichzeitig auch kritisch hinterfragt.

Alle diese Fragen und Gedanken sind auch in den zweistündigen Treffen der Wunschgroßeltern, die regelmäßig ein-

mal im Monat stattfinden, bereits punktuell angesprochen worden. »Die Omas und Opas wünschten sich aber mehr Zeit und eine intensivere Auseinandersetzung mit den verschiedenen Themen«, erklärt Annette Köhler.

Durchgeführt werden die einzelnen Fortbildungstermine von professionellen Trainern. Die Teilnahme ist kostenlos. Dies ist jedoch nur möglich, da die Wunschgroßeltern seit Beginn des Jahres von der Evangelischen Landeskirche und der Diakonie Bayern mit Geldmitteln gefördert werden, die für Fortbildungen zweckgebunden zu verwenden sind.

Die Fortbildung, die mit einem Zertifikat abschließt, ist auch als Angebot für Menschen zu verstehen, die sich vielleicht

noch nicht ganz entschlossen haben Wunschgroßeltern zu werden, weil sie noch im Zweifel sind, ob sie diese Aufgabe auch bewältigen können. Sie können sich im Rahmen der einzelnen Termine zunächst einmal informieren, was auf sie zukommt, sowie die Gruppe der bereits vermittelten Omas und Opas kennenlernen, um sich dann zu entscheiden.

Die Termine für die Fortbildungsteile sind: 27. Oktober, 10. November, 24. November, 1. Dezember und 15. Dezember, jeweils samstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr in den Räumen der Geschäftsstelle des Diakonischen Werks in der Crailsheimstraße 12 in Traunstein. Eine Anmeldung ist unter Telefon 0868/478823 erforderlich.